A-09-311 Für Frieden in Freiheit. Konsequent europäisch Handeln.

Antragsteller*in: Daniel Eliasson (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf)

Änderungsantrag zu A-09

Von Zeile 310 bis 314:
Völkerrechts und hat zu einer von den Vereinten Nationen bestätigten Hungersnot geführt. Wir verurteilen entschieden öffentliche Äußerungen von Mitgliedern der israelischen Regierung und der Knesset, die Vertreibung der palästinensischen Bevölkerung, die Zerstörung Gazas oder die Blockade humanitärer Hilfe gefordert oder gerechtfertigt haben. Solche Aussagen verstoßen nicht nur gegen das humanitäre Völkerrecht, sondern widersprechen fundamental allen Werten, für die wir als Demokrat*innen einstehen: Menschenwürde, Menschenrechte und die Ächtung von Vertreibung und kollektiver Bestrafung. Kriegsverbrechen wie Angriffe auf Zivilist*innen und zivile Infrastruktur, humanitäre Helfer und Journalist*innen sind durch die Vereinten Nationen und NGOs in Gaza in nie dagewesener Detailtiefe dokumentiert. Unabhängige Presseberichterstattung wurde durch die Einschränkungen für Journalist*innen ~~erheblich erschwert~~verunmöglicht. Wir fordern unverzüglich den uneingeschränkten Zugang für unabhängige internationale Journalist*innen in den Gazastreifen, um eine transparente Dokumentation der Situation und unabhängige Berichterstattung zu ermöglichen.

weitere Antragsteller*innen

Johanna Martens (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Sidney Luna Gregor-Wielan (KV Hamburg-Nord); Vasili Franco (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Peter Heilrath (KV München); Selina Feihl (KV Rems/Murr); Clara Käßner (KV Gera); Birgit Vasiliades (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Dervis Hizarci (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Simon Gast (KV Osnabrück-Land); Rania Al-Sahhoum (KV Berlin-Mitte); Klara Ruhl (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Malte Spielmann (KV Berlin-Neukölln); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Markus Schopp (KV Berlin-Mitte); Jonathan Philip Aus (KV Berlin-Neukölln); Svenja Borgschulte (KV Berlin-Pankow); Pascal Striebel (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Maximilian Betten (KV Bodenseekreis); Lars Klaus Aßhauer (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); sowie 48 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.